Die Erben von Ravenstein.

Roman von Ludwig Habicht.

60| (Fortsetzung.) (Nachdruck verboten.)

In seiner Erregung hatte Haino ein Glas nach dem anderen getrunken, nun mochte er merken, daß er leicht des Guten zu viel tun könne; er setzte das Glas, das er schon wieder an die Lippen führen gewollt, mit raschem Entschluß beiseite. „Nein, es ist genug", und dann brach er auch plötzlich die Schilderungen seines unruhigen, stürmischen Wanderlebens mit den Worten ab: „Ah, da hat Du mich doch herumgebracht, Du Gastochter! Ich wollte heut gar nicht erzählen!" und er stieß ein lustiges, sich selbst verpottendes Lachen aus.

Klaudia stimmte sogleich in das Lachen ein. „Verene es nicht. Du hast uns damit eine aufrichtige Freude gemacht", und der Oberst bestätigte die Worte seiner Tochter.

„Ich gehöre nicht zu den Reuemenschen", entgegnete Haino. „Man mag eine begangene Dummheit noch so schwer bereuen, damit ändert man nicht das mindeste."

„Aber die Reue bringt uns wenigstens zur Einsicht, daß wir nicht wieder eine solche Dummheit begehen", meinte der Oberst.

„Diese nicht, aber dafür eine andere und vielleicht noch größere", war Hainos Antwort und Klaudia nickte ihm eifrig zu. „Du hast recht. Auch ich kann und will nichts bereuen", und auf ihrem Antlitz zeigte sich jetzt wieder der wilde Trotz, der ihr eigen war.

Hier mochten beide fühlen, wie sehr sie in ihrem Charakter, in ihrem Denken und Empfinden mit einander übereinstimmten und doch wollte es zu einer rechten Harmonie zwischen ihnen nicht kommen.

Klaudia fand schon in den ersten Tagen seiner Anwesenheit an dem Vetter so manches auszusetzen. Wohl entsprach er noch immer dem Männeridyll, das ihr vorgeschwebt hatte und trotzdem prallte sie bei jeder Gelegenheit mit ihm zusammen, sie begriff es selbst nicht, warum? Nein, nein, er war doch nicht so wieder gekommen wie sie erwartet hatte, und je mehr sie jetzt Gelegenheit fand, ihn näher kennen zu lernen, je weniger wollte er ihr gefallen. Er zeigte sich ja schon völlig amerikanisiert; die vornehme ritterliche Gesinnung, die ihn früher beherrscht, schien einer nüchternen Lebensanschauung gewichen zu sein, und nun war sie eifrig bemüht, die Flecken wieder zu entfernen, die der „edle Marmor" dort drüben in dem schmutzigen Gewühl der Welt davongetragen.

Wie hatte sich Klaudia darauf gefreut, mit ihrem Vetter in der Umgegend herumzuschwärmen und sich gemeinsam an allem zu erfreuen, was sie auf ihren Wegen Schönes und Merkwürdiges fanden, und als sie am andern Morgen bei ihrem gemeinsam eingenommenen Frühstück — der Vater schlief noch — Haino zu einem Spaziergang einlud, hatte er die Unverfrorenheit, ihr zu antworten:

„Offen gesagt, ich bin kein Freund von solch müßigem und zwecklosem Herumschlendern. Heut will ich Dich freilich noch begleiten, weil ich sehe, daß Du es gern hast, aber morgen —"

Klaudia war empört über diese Antwort, sie suchte sich jedoch zu beherrschen und sie unterbrach ihn nur etwas lebhaft mit den Worten: „Woher weißt Du das?" und dann setzte sie etwas schärfer hinzu: „Ich hätte nicht gedacht, daß Du so eingebildet sein könntest!"

„Du hast ein Gesicht, auf dem man alles lesen kann."

„Und was liest Du jetzt?" fragte sie rasch und ihr Antlitz nahm einen sehr übellaunigen Ausdruck an.

„Daß Du ein verwöhntes und verzogenes Kind bist."

„Du wirst unverschämt."

„Das ist die Wahrheit immer."

„Nun seht einmal diesen Apostel der Wahrheit aus dem Lande der Lüge und des Humbugs an —" spottete Klaudia und sie grollte sich selber, daß sie nicht den Mut fand, ihrem Vetter noch viel unangenehmere Dinge zu sagen oder ihm gleich empört die Frühstücksemmel an den Kopf zu werfen, die sie eben in der Hand hielt. Das hätte ihr ein anderer bieten sollen! sie würde ihn so geduckt haben, daß er es nicht zum zweiten Male gewagt, sich gegen sie so frech und unverschämt zu zeigen.

„Ich glaube, die konventionelle Lüge herrscht bei uns noch viel stärker als „drüben über dem großen Wasser", entgegnete Haino ruhig. „Ich habe diese Lüge stets gehaßt und deshalb mußt Du mir nicht zürnen, wenn ich Dir wirklich einmal unangenehme Dinge sagen sollte."

„Und welches Recht hast Du dazu?" fragte Klaudia; sie blickte ihm trotzig und herausfordernd ins Antlitz.

„Das Recht des Stärkeren", entgegnete Haino lachend und er richtete seine kräftige, fast imponierende Gestalt noch mehr in die Höhe.

Klaudia wollte dem übermütigen, unverschämten Menschen ernstlich zürnen, aber wie jetzt ihre Blicke über seine männliche, prächtige Erscheinung hinwegschweiften, fühlte sie sich entwaffnet und wie nur zum Scherz die Hand erhebend, sagte sie lachend: „Nimm Dich in Acht; denn ich bin zu fürchten, wenn man mich reizt!"

„Und weißt Du auch, daß Du nie schöner bist als in Deinem Zorn?" entgegnete Haino und jetzt ruhten seine Augen voll Bewunderung auf dem Antlitz seiner Cousine, das trotz seiner Unregelmäßigkeit eines eigentümlichen Zaubers nicht entbehrte.

„Du kränkst mich also nur, um mich endlich zu einer Schönheit zu machen", entgegnete Klaudia, und jetzt stieß sie schon wieder ihr übermütiges Lachen aus. „Gib Dir keine Mühe, ich will so bleiben wie ich bin."

„Das kann niemand."

„Ich will es aber!" rief Klaudia und während sie die Lippe trotzig in die Höhe zog, stampfte sie wie ein ungezogenes Kind mit dem Fuße.

Da jetzt beide mit dem Frühstück fertig waren, fragte Haino in größter Ruhe: „Wollen wir nicht spazieren gehen, Du sprachst ja davon."

„Ach, wenn Dir Dir einbildest, daß mir an Deiner Begleitung soviel gelegen ist, dann gehe ich allein. Also guten Morgen!" Klaudia erhob sich rasch und wollte sich entfernen.

„Warum so eilig? Ich folge Dir ja."

„Hast Du nicht nötig", entgegnete seine Cousine kurz angebunden. Sie stürmte ohne weiteres hinaus und die Treppe hinunter.

Sie hat Recht! das muß ich gestehen, dachte Haino und er verfiel nun auch, wenn auch weniger hastig, den alten finsteren Speisesaal, um nun ebenfalls das Freie aufzusuchen; denn draußen glitzerte die Sonne so verlockend und schien bereits den Frühling ankündigen zu wollen, daß es ihn nicht mehr in dem alten Schlosse duldete.

Als Haino an dem kleinen Gemüsegarten vorbeiging, gewahrte er Klaudia in eifrigster Unterhaltung mit der Wirtschafterin. Sie mochte wohl wieder in die kleine Frau hineinreden, doch von ihrem unsinnigen Entschlusse abzustehen und noch länger hier zu bleiben; denn er hörte sie eben: Wir lassen Sie nicht fort. Seien Sie unbesorgt. Wir werden Sie schon zu schützen wissen.

Haino hatte sich der Gartenpforte genähert und dort stehend bleibend, mischte er sich ohne weiteres Bedenken in das Gespräch. „Und warum wollen Sie sich von dem Gange zum Gericht zu beunruhigen lassen? Sie brauchen ja nur einfach zu sagen, daß Sie den Aufenthaltsort Ihres verschwundenen Mannes nicht wissen, und man wird Ihnen schon glauben."

Wenn auch Klaudia sich noch eben ganz ernsthaft von ihrem Vetter entfernt hatte, war ihr jetzt doch der unerwartete Beistand, den er ihr leistete, sehr willkommen; denn sie sagte sogleich:

„Da hören Sie, und mein Vetter, Baron Haino von Goldenbruch, ist ein weltersahrener, vernünftiger Mensch!" setzte sie hinzu und nur den scharfen Augen Hainos entging nicht der leise Zug von Ironie, der bei den letzten Worten um ihre Lippen spielte.

„Sehr schmeichelhaft!" rief Haino lachend aus und er machte seiner Cousine eine komische Verbeugung; aber als er sah, daß sich das bedenkliche Gesicht der kleinen Frau trotz dieses freundlichen Zuspruchs noch immer nicht ändern wollte, begann er von neuem: „So viel ist klar, wenn Ihr Mann Sie nicht böswillig verlassen hätte, würde er Ihnen längst Nachricht gegeben und Sie zu sich genommen haben. Das allein schon ist der überzeugendste Beweis dafür, daß Sie mit dem Streich, den man Ihrem Manne andichtet, nicht das mindeste zu tun haben."

Da sprach Haino eine Meinung aus, die seine Cousine ebenfalls hatte, und sie war darüber nicht wenig erfreut.

„Ja, Herr Baron, wenn aber der Richter nicht an meine Unschuld glaubt! Was dann?" sagte Frau Reuschler kleinlaut.

„Dann wäre er sehr dumm", entgegnete Haino ohne Bedenken. „Jedenfalls brauchen Sie vor diesem Termine keine solche Angst zu haben, daß Sie uns plötzlich hier im Stiche lassen wollen."

(Fortsetzung folgt.)

Standesamtliche Nachrichten.

Standesamt Halle N., Burgstraße 38:

Aufgeboten (3 April): Der Amtsrichter Karl Lemme und Anna Mager, Lebach und Viktorstr. 41. — Der Tischler Alfred Friedrich und Marie Görke, Am Kirchtor 26 und Schrapplau. — Der Kesselschmied Robert Göhse und Elise Fröhner, Seebenerstr. 41. — Der Gärtner Alwin Nette und Else Kind, Schulberg 3 und Nordstr. 3. — Der wissenschaftliche Hilfsarbeiter am Kaiser Friedrich-Museum Dr. Karl Simon und Margarete Simon, Posen und Laurentiustr. 4. — Der Maurer Otto Glaus und Ida May, Brehna und Richard Wagnerstr. 53. — Der Gerichtsvollzieher Gustav Peters und Frida Müller, Hagen und Breitestr. 34.

Geboren (3. April): Dem Geschirrführer Hermann Brandsor eine T. Marie, Zietenstr. 37. — Dem Handelsmann Adolf Stope ein S. Kurt, Fichtestr. 9. — Dem Geschäftsführer Joseph Balthause eine T. Ursula, Advokatenweg 17. — Dem Arbeiter Oskar Ziegenhorn eine T. Elsa, Körnerstr. 27. — Dem Bohrmeister Hermann Mittelbach eine T. Elisabeth, Am Kirchtor 26. — Dem Gastwirt Edmund Große ein S. Herbert, Trotharstr. 2. — Dem Gasmeister Ernst Schöppe eine T. Frida, Trotharstraße 8b. — Dem Bauarbeiter Albert Weinrich eine T. Gertrud, Georgstr. 2.

Gestorben (3. April): Des Arbeiter Friedrich Pätsch S. totgeboren, Angerweg 1. — Der Zimmermann Friedrich Knoche 41 J., Streitberstr. 35. — Ida Reichardt 20 J., Petersbergstr. 3. — Der Lausbursche Kurt Rau 18 J., Teiststr. 16. — Des Arbeiter Karl Pfeiffer T. Elly 1 T., Reilstr. 64.

Standesamt Halle S., Steinweg 2:

Aufgeboten (3. April): Der Pastor Johannes Vetter und Charlotte Goebecke, Heidan und Martenstr. 25. — Der Pastor Julius Vetter und Auguste Goebecke, Kohlhurt und Martenstr. 25. — Der Kaufmann Paul Meyer und Charlotte Leitienischneider, Leipzigerstr. 81 und Moritzzwinger 2. — Der Schlosser Karl Lehmann und Olga Steinbrück, Freimfelderstr. 37. — Der Schlosser Paul Holzschuh und Therese Watz, Leipzigerstr. 67 und Hochstraße 17. — Der Kaufmann Rudolf Urange und Elsa Goerke, Freimfelderstraße 7a und Reilstr. 128. — Der Arbeiter Wilhelm Ludwig und Elsbeth Dunker, Gr. Klausstr. 12. — Der Regierungs-Assessor Julius von Brunn und Margarete Holzapfel, Bernburg und Lindenstr. 10.

Eheschließungen (3. April): Der Maurer Hermann Lude und Wilhelmine Roack, Canstelnstr. 5. — Der Bergarbeiter Emil Schmidt und Minna Müller, Graseweg 18.

Geboren (3. April): Dem Handarbeiter Hermann Kunze ein S. Karl, Unterberg 15. — Dem Elektrikitäts-Direktor Richard Spieler ein S. Otto, Klinik. — Dem Maler Johann Hanck ein S. Hans, Thomasiusstr. 16. — Dem Holzhrechsler Waldemar Anfuun ein S. Kurt, Bernhardstr. 7a. — Dem gepr. Lokomotivführer Emil Freitag eine T. Elisabeth, Freimfelderstraße 84. — Dem Former Karl Gippert ein S. Otto, Reilstr. 9. — Dem Wachtmeister August Meyer ein S. Harro, Merseburgerstr. 93. — Dem Werkmeister Karl Schimpf eine T. Erna, Pfännerhöhe 27.

Gestorben (3. April): Der Kaufmann Arthur Heermann 34 J., St. Elisabeth-Krankenhaus. — Anna Schellenberg 36 J., Liebenauerstr. 161. — Des Eisenbohrer Eduard Glätzer Ehefrau Auguste geb. Schnelle 67 J., Turmstr. 4. — Des landwirtschaftl. Aufseher Karl Richter T. Anna 1 J., Klinik. — Der Geschäftsgehilfe Heinrich Braun 17 J., Klinik. — Witwe Friederike Horn geb. Schneider 87 J., Wörmlitzerstr. 94. — Der Invalide Ernst Starke 64 J., Klinik.

Auswärtige Aufgebote.

Der Mechaniker Karl Busch und Anna Krause, Leipzig-Schleußig und Halle. — Der Abteilungs-Vorsteher der Landwirtschaftskammer Dr. Friedrich Franck-Oberaspach und Luise Happold, Halle und Alshofen. — Der Post-Assistent Paul Hornbogen und Gertrude Mruß, Halle und Eckartsberga. — Der Arbeiter Lorenz Hoppe und Anna Möhring, Bernburg. — Der Bodenmeister Paul Peschke und Emma Apelt, Leipzig-Gohlis und Mengelsdorf. — Der Hüttenmann Karl Peter und Emma Rockstedt, Hettstedt und Könnern a. S. — Der Assistenzarzt Dr. med. Ferdinand Rodoff und Else Geier, Halle und Dessau. — Der Güterbodenarbeiter Karl Stehfeil und Minna Burkard, Halle und Jena. — Der Vollspinnereiarbeiter Otto Sauer und Minna Ohme, Halle und Lettin a. S. — Der Bohrmeister Friedrich Rähm und Minna Hartmann, Ammendorf und Halle. — Der Fleischer Otto Berndt und Luise Born, Möckern und Rothenburg. — Der Zeugschmied Gottlob Wust und Ida Albers, Halle und Lettin a. S.

Zur Anmeldung im Standesamte ist Legitimation erforderlich.

Viehmärkte.

Schlachtviehmarkt im städtischen Viehhofe zu Halle am 3. April 1905.

Aufgetrieben waren	Preise f. 50 Kilogr. a. Lebend-, b. Schlachtgewicht I. Qual. a.	I. Qual. b.	II. Qual. a.	II. Qual. b.	III. Qual. a.	III. Qual. b.	Verk. bezw. Ausgebl.	Unverkauft
56 Rinder,	—	—	—	—	—	—	—	—
davon: 8 Ochsen,	36	—	34	—	32	—	8	—
5 Färsen,	35	—	33	—	31	—	5	—
28 Kühe,	35	—	30	—	27	—	28	—
15 Bullen,	35	—	33	—	32	—	15	—
26 Kälber	49	—	43	—	36	—	26	—
61 Hammel (Schafe)	32	—	30	—	28	—	61	—
254 Schweine, davon:	—	—	—	—	—	—	—	—
254 Landschweine,	—	64	—	63	—	61	190	64
— Ungarische,	—	—	—	—	—	—	—	—

Der Geschäftsgang war ruhig. Ausgesuchte Posten über Notiz.

Bericht aus der Landwirtschaftskammer für die Provinz Sachsen über tatsächlich erzielte Getreidepreise am 3. April 1905.

Kreis	Preis pro 100 kg in Mark Weizen	Roggen	Gerste	Hafer	Erbsen
Aschersleben	16,49—17,60	13,90—14,30	15,80—17,20	15,10—15,40	18—22
Halberstadt	16,00—16,50	13,60—13,80	15,00—17,00	15,00—15,50	15,50—17,40
Stendal	—	—	—	—	—
Jerichow I	—	—	—	—	—
Bitterfeld	—	—	—	—	—
Delitzsch	—	—	—	—	—
Torgau	—	—	—	—	—
Schweinitz	16,20—16,80	13,50—13,70	14,80—16,30	14,50—16,00	16—28
Saalkreis	15,70—15,90	13,80—12,90	17,50—19,00	15—16	21,00—22,50
Merseburg	16,20—17,30	13,20—14,10	15—18	14,50—16,00	19—23
Weissenfels	16,30—16,80	13,10—13,80	14,00—18,20	14,50—15,00	—
Naumburg	16,50—17,20	13,20—13,80	16,50—17,50	14,30—15,00	18—20
Mansf. Gebh.-Kreis	14,00—16,50	12,00—14,30	12,50—18,50	12,00—15,50	22—24
Mansf. Seekreis	—	—	—	—	—
Querfurt	—	—	—	—	—
Bernburg	—	—	16,60	—	—
Langensalza	—	—	—	—	—
Nordhausen	—	—	—	—	—

Prüfungen: Auch im vergangenen Schuljahr hatte **Dr. Harang's** Schulanstalt, Robert Franz-Straße 1 hier, gute Erfolge zu verzeichnen. Denn es bestanden 42 ihrer Schüler, darunter 17 Einjährige, 4 Abiturienten, 8 Oberprimaner u. a. m.

Lehrlings- u. Männer-Kleidung

als Jacken, Joppen, Jacketts, Kittel, Blusen, Schutzanzüge, Hosen, Westen, Schürzen, Mützen etc.

Herkules-Hose mit Riemenhalter und Ledertaschen, beste Arbeitshose der Welt!

Für alle Gewerke. D. R. G. M. No. 206251.

Julius Hammerschlag

Für alle Industriezweige. D. R. G. M. No. 218656.

36 Grosse Ulrichstrasse 36, nahe der Alten Promenade.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19050405025/fragment/page=0001

Zwangsversteigerung.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das in **Halle a. S.**, an der **Felsenstraße** belegene, im Grundbuche Band 189 Blatt 6444, zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes auf den Namen des **Bauunternehmers Max Vetter zu Seeben** eingetragene unbebaute Grundstück Gemarkung Giebichenstein Kthl. 1 Parz. 2476/143 und 2477/143 von 5 ar 75 qm

am 6. Juni 1905, vormittags 9½ Uhr

durch das unterzeichnete Gericht — an der Gerichtsstelle — **Kleine Steinstraße 7, II, Zimmer Nr. 31** versteigert werden. Der Versteigerungsvermerk ist am 21. März 1905 in das Grundbuch eingetragen.

Halle a/S., den 24. März 1905. **Königliches Amtsgericht, Abt. 7.**

Zwangsversteigerung.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das in **Halle a. S., Trotharstraße 81** belegene, im Grundbuche von Trotha Band VI Blatt Nr. 206, zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes auf den Namen des **Maurermeisters Hermann Schumann** eingetragene bebaute Grundstück Kthl. 4. Parz. 188/76 von 6 ar 94 qm (jährl. Nutzungswert 645 Mk.)

am 8. Juni 1905, vormittags 9½ Uhr

durch das unterzeichnete Gericht — an der Gerichtsstelle — Kleine Steinstraße 7, II, Zimmer Nr. 31 versteigert werden. Der Versteigerungsvermerk ist am 24. März 1905 in das Grundbuch eingetragen.

Halle a. S., den 30. März 1905.

Königliches Amtsgericht, Abtl. 7.

Konkursverfahren.

Ueber das Vermögen des **Automatenrestaurants, Gesellschaft mit beschränkter Haftung** in Halle a. S., Gr. Ulrichstraße 57, wird heute, am **31. März 1905, vormittags 11½ Uhr**, das Konkursverfahren eröffnet.

Der Kaufmann **Friedrich Carow** zu Halle a. S., Wilhelmstr. 4, wird zum Konkursverwalter ernannt.

Konkurs-Forderungen sind bis zum **18. Mai 1905** bei dem Gerichte anzumelden.

Es wird zur Beschlußfassung über die Beibehaltung des ernannten oder die Wahl eines anderen Verwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubiger-Ausschusses und eintretenden Falls über die in § 132 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände auf

den 3. Mai 1905, vormittags 10 Uhr

und zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf

den 27. Mai 1905, vormittags 10 Uhr

vor dem unterzeichneten Gerichte, Kleine Steinstraße 7, II, Zimmer Nr. 31, Termin anberaumt.

Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, wird aufgegeben, nichts an die Gemeinschuldnerin zu verabfolgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung auferlegt, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgesonderte Befriedigung in Anspruch nehmen, **dem Konkursverwalter bis zum 30. April 1905** Anzeige zu machen.

Halle a. S., den 31. März 1905.

Der Gerichtsschreiber des Königlichen Amtsgerichts, Abteilung 7.

Stellen finden.

Junge Kellner, Kellnerburschen, ledige Kutscher, junge Hausdiener, Hausburschen von auswärts haben große Stellen-Auswahl im:

Central-Stellen-Vermittlungs-Bureau,

Inhaber: **Willy Kühn,** Stellenvermittler, Kl. Ulrichstr. 3.

Telephon 2233.

Ledige Pferdeknechte, Burschen, sowie Mädchen für Stadt und Land erhalten kostenfrei gute Stellen. **Louise Bärwinkel,** Stellenvermittlerin, Merseburgerstr. 9.

Schuhmachergesellen sucht **Carl Ertel,** Klostermansfeld.

Suche sofort einen fleißigen, ehrlichen **Burschen** im Alter von 16—18 Jahren zum Milchfahren und allen Arbeiten. **L. Franke,** Dampf-Molkerei, Löbejün.

Fensterputzer,

geübte Leute, werden gegen ein Wochenlohn von 18—20 Mk. noch eingestellt bei

Martinius & Co., Braunschweig.

Tüchtige Eisendreher u. Schlosser

für Werkstatt u. Montage stellt sofort ein **Pl. Wirker,** Maschinenfabrik, Meuselwitz.

Tüchtige Schlosser

für Untergestellbau und Feinschlosserei zum sofortigen Eintritt gesucht von **Waggon- u. Maschinenfabrik verm. Busch, Bautzen.**

Für Rheinland

suche sofort ledig. Pferdeknecht in Wochenlohn **Willy Kühn,** Stellenvermittler, Kl. Ulrichstr. 3.

Gesucht

ein tüchtiger **Kupferschmied,** der auch im Legen von eisernen Leitungen Beschied weiß.

Electrochemische Werke, Ammendorf.

Es erhalten zur sofort Stellung: Oekonomielehrlinge, Volontär-Verwalter, jüngere und ältere Landwirtschaftertöchter, junge Mädchen zur Erlernung der Landwirtschaft, led. Gutsgärtner, verh. Stellmacher, verh. Maschinist, der Aufseherdienste verrichten kann, ält. Vorarbeiter, verh. Schafenbofmeister, verh. Feldhüter u. Jagdaufseher, led. Schweizer in Freistellen, Unterschweizer, Schweizerlehrburschen, verh. Kuhmelker, led. Futterknechte, viele verh. u. led. Pferde- u. Ochsenknechte im Wochenlohn, **Tagelöhnerfamilien, led. Kutscher, Kinderfrau auf's Land, Haus-, Stuben- u. Küchenmädchen, Kinder- u. Stallmädchen auf's Land durch den**

Arbeitsnachweis

der Landwirtschaftskammer, Halle a/S., Leipzigerstraße 29, I.

Junger Lautbursche, Woche 5 Mk. in Herrengarderobe-Maßgeschäft **gesucht. Teuscher, Barfüßerstr. 1.**

Versicherungs-Aktien-Ges. sucht gewandten Herrn als

Aussenbeamten

zu engagieren. Evtl. werden auch Nichtfachleute berücksichtigt. Gefl. Off. unt. **B.s.9001** an **Rud. Mosse, Halle.**

Led. Pferdeknechte, Burschen u. Mädchen erhalt. b. hoh. Lohn kostenfrei recht gute Stell. **Martha Brandt,** Stellenvermittlerin, Leipzigerstr. 13, H. I.

Reisender für Gaddenmäler sofort gesucht von leistungsfäh. Geschäft. Fester Gehalt. Offerten unter **R. 2242** an die Exped. ds. Blattes erbeten.

Ein Gutspann-Hofmeister

findet Stellung. **Rittergut Goseck b. Weißenfels.**

Ein junger, kräftiger

Bäckergeselle

wird sofort gesucht. **Konsum-Verein Osmünde bei Gröbers.**

Viele led. Knechte, Burschen a. Land, Hausdiener sucht sofort Anna Winkler, Gr. Brauhausstr. 31.

Tüchtige Schneider,

welche im Bügeln von Herren-Garderoben bewandert sind, werden noch eingestellt. **Franz Wolff,** Färberei u. chemische Waschanstalt, Merseburger Chaussee 3, am Rosengarten.

Männer u. Frauen zum Verkauf e. in **jed. Haushalt täglich** gebrauchten **unentbehrlichen 10 Pfg.-Artikels** gesucht. Großartiges Einkommen sicher. — Geld nicht erforderlich. Off. u. **U. 2248** a. d. Exped. ds. Bl. erb.

Verheir. Schweizer, gesunden Frau mit hilft, sind. 1. Mai **gute Stelle** durch **Binneweiss,** Inh. **Friedrich Gareis,** Stellenvermittler, Sternstr. 11, I.

Kräft. Bursche f. Oberförsterei i. Harz erh. jor. kostenfrei Stelle d. **Willy Kühn,** Stellenvermittler, **Kl. Ulrichstr. 3.** Telephon 2233.

Stellen finden: Hofmeister, Aufseher, ledige Gärtner, Diener u. Kutscher (led. u. verheir.) bei **Binneweiss,** Inh.: **Friedrich Gareis,** Stellenvermittler, **Sternstr. 11, I.**

Kutscher f. Hotel, Gärtner, verh. u. led. Knecht, Lohn 80—100 Tlr., Kuhmelker, Dienstmädchen finden Stellung. **Friedrich Grosse,** Stellenvermittler, Leipzigerstr. 75, I.

Buffetier, Kellner, Köche, Koch-Volontäre, Konditor-Volontäre u. Lehrlinge sucht **Rudolf Schumann,** Stellenvermittler, Gr. Ulrichstr. 57, H. I.

Einen jungen **Friseurgehilfen** u. Lehrling sucht **Karl Krause,** Merseburgerstraße 63, gegenüber d. Artillerie-Kaserne.

Jüngeres ältere **Hausbursche,** möglichst kautionsfähig, zum sofortig. Antritt gesucht. Selbstgeschriebene Offert. unter **V. 2229** an die Expedition d. Bl. erbeten.

Rede- u. geschäftsgewandter Herr

mit **technischem Ueberblick** zum Besuch von Privaten für Stadt und Land bei festem Gehalt **gesucht.** Offerten mit Lebenslauf und Bild unter **E. 3077** an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Schmeerstrasse 20, I.

Tücht. **Acquisiteur** f. Fachzeitung für größ. Bezirk ges. Off. u. **V. 2249** an die Exp. d. Bl. erbeten.

Ein jung. Schlosser u. ein Laufbursche (bis 16 Jahr) gesucht Bergstr. 3.

Einen zuverlässigen **Knecht** sucht die **Dölauer Hartsteinfabrik,** Martinsberg 9.

Arbeitsbursche, 14—16 Jahr. sofort gesucht Körnerstraße 23, pt.

Tücht. Hofenschneider auf Werkst. gesucht. **H. Pfützenreuter,** Gr. Brauhausstr. 29.

Zweiter Hausdiener sofort gesucht Hotel Europa.

Schuhmachergesellen sucht **A. Albers,** Gr. Brauhausstr. 22.

Tücht. Rock- und Hosenschneider sucht **J. Matthäus jr.,** Leipzigerstr. 34.

Redegewandter Herr

zum Besuch von Privaten für Stadt und Land sofort bei festem Gehalt gesucht. Ausführliche Offerten mit Gehaltsansprüchen unter N. 2243 an die Exped d. Ztg. erbeten.

Schuhmacher auf Rep. w. gesucht **Landsbergerstr. 54.**

Lederfarber finden dauernde Beschäft. **Georg Hannemann, Jahnstr. 2.**

Zum Besuche von Privat- u. Geschäftskundschaft werden einige

tüchtige repräsent. Herren,

nicht unter 25 Jahren, unter günstigen Bedingungen gesucht. Vorzustellen von 9 bis 10 Uhr vormittags

Magdeburgerstr. 48, III.

Jüngerer **Hausdiener** für sofort gesucht. Konditorei **F. W. Rothnick.**

Schornsteinfeger-Gesellen zum Kehren von Schornsteinen bei hohem Lohn sofort gesucht **Spiegelstr. 13, p. l.**

Tüchtiger **Kolporteur** oder **Reisender** sofort gesucht. Näheres **Krukenberstr. 4 Stadt Freiberg.**

Eisenhobler sucht **Alw. Taatz.**

Ordl. Hausbursche, welcher Ostern die Schule verläßt, sofort gesucht Gr. Brauhausstr. 30 „Rest. Passage", **F. Titsch.**

Tüchtige Schlossergesellen sucht **Herm. Fischer,** Blumenstr. 12.

Junger **Schneider** auf Woche sofort gesucht Steinweg 35.

Guter Rockschneider auf Werkstelle für dauernd gesucht. Nicht-Verbändler bevorzugt. **Franz Bohlig,** Sternstr. 2.

Maurer

werden angenommen Neubau Wegscheiderstr. 2.

Junger Lautbursche sofort gesucht. Zu melden nachmittag 5 bis 6 Uhr. **Ferdn.** Kaffeerieſtr. 43a.

Markthelfer.

Für unsere Stahlhandlung suchen wir einen tüchtigen, soliden u. kräftigen **Markthelfer** bei hohem Lohn. Person, die in der Branche gearbeitet, wird bevorzugt.

Roth & Gärtner, Halle, Königstraße 12.

Maschinenmeister,

Betriebsführer usw. finden hoh. Nebenverdienst durch Einführung e. pat. erstkl. Neuheit mit Ia. Referenzen. Offerten unter **V. 2169** an die Exped. ds. Bl. erb.

Markthelfer, die Gastwirtskundschaft kennend, sofort gesucht. Off. u. **D. 2174** an die Exped. ds. Blattes erb.

Markthelfer, die Kolonialwarenbdl. oder Bäcker kennend, sofort gesucht. Offert. unt. **C. 2173** an die Exped. d. Bl. erb.

Eier-Großhandlung sucht tücht. Markthelfer. Offerten unt. **B. 2172** an die Exped. ds. Blattes erb.

Jüng. Hausdiener, mit anzusehen hat, wird zum 15. April gesucht. **Kohl's Restaurant,** Königstr. 4.

Zwei 16jähr. **Burschen** nach d. Ziegelei gesucht. **G. Haase,** Liebenauerstr. 169, II.

Jungen Barbiergehilfen sucht sofort **Albert Gutjahr,** Gistechen, Grabenstr. 71.

Tüchtige Malergesellen stellt ein **H. Berthold,** Forsterstr. 24.

14j. Hausbursche gem. Preis Str. 35.

Gesucht wird zum 1. Mai oder früher auf ein Rittergut in Thüringen ein verheirateter, herrschaftlicher

Kutscher

bei hohem Lohne. Derselbe muß sicherer Fahrer und guter Pferdepfleger sein und hat zeitweise auch leichte Feldarbeiten mit zu verrichten. Nur Bewerber mit guten Zeugnissen und die Soldat gewesen sind, werden berücksichtigt. Zeugnisse u. Offerten unt. **Z. 2210** an die Exped. ds. Bl. erb.

Zum 15. April ein ordentlicher

Knecht

gesucht. **O. Hergesell, Dalena.**

Laufburschen

mit guten Empfehlungen finden Stellung.

Brummer & Benjamin,

Gr. Ulrichstr. 22/3.

Laufbursche gesucht

Butterhandlung Gr. Ulrichstr. 3.

Tüchtige Malergesellen,

sowie einen **Arbeitsburschen** aus ähnlichem Geschäft sucht **Wilh. Zander,** Riemeyerstr. 23.

Ein jüngerer Hausbursche, welcher Kegel mit aufstellen muß, sofort gesucht Wilhelmstr. 43.

Junger **Malergehilfe** wird eingestellt Breitestr. 4.

Sattlergehilfe sofort gesucht **Rannischestr. 16.**

Tüchtiger Schuhmacher sof. gesucht. **Jajszyeck,** Günstr. 27.

Tüchtiger Schuhmacher sof. gesucht. **Schröder,** Merseburgerstr. 62.

Hausbursche, 14—16 Jahre alt, gesucht. **Alb. Martick Nachf.,** Alter Markt 1.

Hausverwalter-Stelle zu vergeben. Schriftl. Angebote unter Angabe der bisherigen Tätigkeit erbeten unter **B. u. 9002** an **Rudolf Mosse, Halle.**

Für meine **Kolonialwarenhandlung suche** 1. 5. einen gewandten

Verkäufer.

Halle a. S. **Th. Stade.**

Aelterer, kräft., ehrl. **Schuljunge** zum Wegegehen sofort **gesucht Bernburgerstr. 9,** Papiergeschäft.

Junger, ehrlicher Schreiber sofort gesucht. **Pietzner,** Gerichtsvollzieher, Landsbergerstr. 8.

Jg. **Mädch., w. Damenschneiderei** gut erlern. wollen, sucht **Reinhardt,** Mariensstr. 23, I.

Saubere Aufwartung für vormittag **sofort** gesucht Goethestr. 34, I r.

Ein sauberes, ordentl. jüngeres **Dienstmädchen** zum 1. Mai gesucht. **G. Engelhardt,** Südstr. 50, I.

Jüngere Verkäuferin oder Lernende gesucht. **Nietzschmann,** Gr. Ulrichstr. 12.

Aufwärterin für sofort gesucht Laurentiusstr. 8, II.

Junge Kochmamsell od. Köchin stellt 15/4. ein **Hotel Prinz Heinrich,** Händel- u. Bernburgerstr.-Ecke.

Aufwärterin sofort gesucht Bernhardstr. 54, I. r.

Ordentl. **Dienstmädchen** oder Aufwartung für den ganzen Tag sucht sofort **„Café Bavaria".** Spitze 9.

Kräftiges Mädchen vom Lande, welches Ostern die Schule verläßt, wird zum 1. Mai gesucht **Hohenzollernstr. 39, part.**

Aelteres Mädchen, welches kochen kann, sofort gesucht. Daselbst auch **sauberes Kindermädchen** gesucht. **Ludwig Wuchererstr. 74, part.**

Aufwartung sofort gesucht **Heinrichstr. 9, III. l.**

Suche zum sofortigen Antritt eine tüchtige

Mamsell.

Otto Reichardt, Friedrichplatz 5.

Anständ. **Mädchen** als Aufwartung sofort gesucht **Sternstraße 7, II.**

Sauber. 14j. **Mädchen** z. Kindausf. ges. Rannischestr. 21 im Laden.

Suche 1/5. oder spät. älter. Mädchen zu 2 Kind. (3 u. 6 J.), welches im Waschen, Plätten u. Nähen erfahr. ist. Meld. m. 8—11—12 Uhr. **Händelstraße 8, I.**

Perfekte Putzmacherin sofort gesucht. Zu erfragen **Forsterstraße 39, S. II. r.**

Saubere **Aufwartung** für den Vormittag gesucht **Wismarckstraße 28, III. rechts.**

Aelteres sauberes **Mädchen** 1. Mai ges. **Landwehrstraße 12, I. l.**

Mädchen zur Aufwartung vorm. ges. Uhlandstr. 5, I. r.

Junge **Mädchen,** welche das **Weißnähen** erlernen wollen, werden noch angenommen **Pleskauerstraße 16, I. r.**

Dal. wird auch alle Art Wäsche angefertigt.

Jüngere tüchtige Köchin mit guten Zeugnissen für sofort nach **Charlottenburg** gesucht. Offerten unter **U. 2188** an die Expedition d. Bl. erb.

Eine saubere **Aufwartung** den Tag über wird verlangt Fürstenstal 4, I l.

Aufwartung vormittags gesucht Hermannstr. 7, I r.

Jung. Mädchen als Aufwart. gesucht Bernhardstr. 5, II l.

Ord. Aufwartung, nicht unter 16 Jahr, für vorm. ges. Ludw. Wuchererstr. 16, p. r.

Wirtschafterin für Herrn mit 3 Kind., Kutscher, led. geb. Kavalleristl., sucht Frau **Henriette Langenheim,** Stellenvermittlerin, **Merseburg,** Schmalestr. 21.

Jung. Mädchen nachm. für 2 Kinder gesucht Mansfeldestr. 51, II.

Saub. **Dienstmädchen** von 15—16 J. sucht Frau **Schmidt,** Viktoriastraße 27.

Saub. gesunde **Aufwartung** gesucht Ankerstr. 5, III. **Schliepe.**

Zum 15. ord. saub. Mädchen f. Küche u. Haus gesucht Kl. Ulrichstr. 18, III.

Zuverl. Mädchen zu Kindern für nachm. gesucht Mansfeldestr. 24, I l.

Mädchen, w. Ostern d. Schule verl., z. Aufwart. einige Vormittagstund. gesucht Victor Scheffelstr. 3, I r.

Aufwärterin, Frau od. Mädchen, sof. gesucht Fürstental 4, part.

Stuben-, Zimmer-, Haus-, Küchen- u. Waschmädchen stud. sof. u. spät. g. St. **Minna Lindemann,** Stellenvermittlerin, Breitestraße 9, II.

Dal. sucht einfache Stütze Stelle.

Best. jung. **Mädchen wird als Stütze** f. Haushalt u. Weißwarengeschäft sofort od. 1/5. ges. **Karl Schlenvoigt,** Merseburgerstr. 162.

Tücht. Küchenmädchen gesucht. Näh. **Braustübl,** Rathausstr.

Eine alleinsteh. ält. Person gesucht für Hausarbeit u. Kind. Nähe Bremen. Näh. Frau **S. Fischer,** Wilhelmstr. 44.

Tücht. Schneiderin ges. Kl. Brauhausstr. 15, II.

Anst. Mädchen können die Damenschneiderei, Maßnehmen, Zuschneiden gründl. erlernen. Frau **Leitpelt-Koch,** Gr. Brauhausstr. 23, p. l.

Fabrikmädchen sucht **Döbels** Seilerei, Mansfeldestr. 52, hinter der Saline.

Suche **Mädchen** für einz. L. in gute Stelle 1/5. Fr. **Anna Fleckinger,** Stellenvermittlerin, Kl. Ulrichstr. 9, nur 9.

Gew. Schneiderin wird nach **Plauen** im Vogtl. bei gutem Lohn gesucht. Reisekosten vergütet. Zu erfragen **Charlottenstraße 4, III. Mitte.**

Aufwartung sofort gesucht Landwehrstr. 19, III. l.

Tüchtige Waschfrau sucht **Elbel,** Zwingerstr. 19, II.

I. Kochmamsell

für feine Hotelküche per 15. April bei hoh. Gehalt gesucht. **Hotel Kaiser Wilhelm,** Bernburgerstr.

14-15j. Mädch. f. nachm., Mittw. u. Sonnabend f. q. Tag gei. Am Kirchtor 20 b, part.

Mädchen als Aufwart. für den Nachm. zu Kindern sofort gesucht Forsterstr. 40, I. Mädch. f. einz. L. nach Bremen, 60 Tlr. L., Stütze b. Haushr., Kochlernende unentgeltl., Mädch. f. einz. Dame sucht Frau **Anna Domke,** Stellenvermittlerin, Breitestr. 31.

Aufwartung für die Vormittagstunden gesucht **Jägerplatz 17, II.**

Junges **Mädchen,** 14—15 J., fundertlied, für leichten Dienst sofort gesucht **Gr. Steinstraße 33, pt.**

Kassiererin

für Lebensmittelbranche p. 1. Mai ges. Off. u. **P. 2236** a. d. Exp. d. Bl.

Kräft. Mädchen, welches die Schule verlassen hat, f. Hausarbeit sof. **gesucht. Zeising,** Reilstr. 29.

Aufwartung von 11½—1 Uhr ges. Fleischerei Brüderstr. 3.

Ordentl. Mädchen v. Lande sofort od. 15/4. **gesucht Anhalterstr. 11, pt.**

Verkäuferin für Fleischerei, **Köchinnen, Mädchen** für einzelne Damen u. kinderlose Herrschaften finden recht gute Stellen. **Martha Brandt,** Stellenvermittlerin, Leipzigerstr. 13, H. I.

Jüngeres anst. **Mädch.** für Kinder u. Hausarbeit per 15/4. gesucht Lindenstr. 62, part. rechts.

Junges **Mädchen** für Kind sofort gesuch. **Elsässer,** Merseburgerstr. 5.

Binderin, welche selbständig u. geschmackvoll arbeitet, wird sofort gesucht. Off. mit Gehaltsanspr. unter **P. 2245** an die Exp. d. Bl. erb.

Zum 15. April, auch früher, wird ein ehrl., anst. **Mädchen** mit guten Zeugnissen gesucht **An der Universität 11.**

Aufwartung für den ganzen Vormittag gesucht. **H. Fritze,** Südstraße 52.

Ein tüchtiges **Mädchen** per **sofort gesucht,** eventl. auch als **Aufwartung. Friedrichstraße 23, pt.**

Junges Mädchen, welches zu Ostern die Schule verläßt, für ein 5jähriges Kind nachmittags über ges. **Bernburgerstr. 9, I.**

J. Mädchen, welch. Ostern die Schule verlassen, f. d. ganz. Tag sof. ges. **Landsbergerstr. 54, p.**

Ordentliches Hausmädchen, welches schon in Stellung war, 1. Mai gesucht **Gr. Ulrichstr. 30, I.**

4 j. Mädchen, welche die f. Küche erl. woll., 2 Kochmamsl., 6 Büfettfrl., 10 Dienstmädch. f. Stadt u. L. s. Frau **Emma Hesselbarth,** Stellenvermittlerin, Delitzscherstr. 14, N. Bhnhf.

Ordent. ält. **Mädch.,** welches kochen k., für Haushalt von 2 Pers., b. hoh. Lohn 1. 5. ges. **J. Schmuckler,** Landwehrstr. 19, p.

Junges Mädchen zur **Aufwartung** vormittags gesucht Südstr. 47, II. l.

Zimmermädchen,

sauber und ordentlich, zum 1. Mai gesucht **Hotel Goldene Kugel.**

Arbeitsmädchen

gesucht Dryanderstraße 14.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19050405025/fragment/page=0002

Frau zum Frühstücktragen sof. ges. Albrechtstraße 37.

Saub. **Aufwartung** für morgens ges. Friedrichstr. 7, II.

Anständ. ehrl. **Dienstmädchen** p. Mai od. früher gesucht Karlstraße 24, II.

Anst. Mädchen, 15—16 J., von auswärts, welches schon gedient hat, p. 1. Mai gesucht Schillerstraße 13, part.

Mädchen,
nicht unter 16 Jahr, zum Kaffeelesen stellen ein. Zu melden von von 3 Uhr ab.
Fr. Hensel & Haenert.

Fleißige, ehrliche Waschfrau sofort gesucht Hardenbergstr. 36, III l.

Dienstmädchen, nicht zu jung, sauber, fleißig, kinderlieb, gewandt, bei hohl. Lohn nach Merseburg gesucht. Zu melden beim Hausmann Feroberg-Schule.

Suche Mädch. f. einz. Dame, Haus-, Küchen-, Zimmermädchen sof. o. später bei hohem Lohn. **Helene Sens,** Stellenvermittlerin, Leipzigerstr. 34, II.

Jüngere branchekundige Verkäuferin
sucht per sofort oder 1. Mai 05
Berl. Schuhfabrik G. m. b. H., Gr. Ulrichstr. 37.

Köchin für Hotel, Verkäuferin für Konditorei, Klavierspielerin f. Restaurant, Haus-, Küchen-, Zimmermn. f. **Aud. Schumann,** Stellenvermittler, **Gr. Ulrichstr. 57,** H. I.

Aufwartung gesucht Landwehrstr. 11, II r.

Mädchen als Aufwartung vormittags gesucht **Gr. Ulrichstr. 36,** II r.

Aufwartung v. 15—16 J., f. vorm. 8 bis 12 Uhr gesucht **Königstr. 86,** II.

Mädchen zur Aufwartung gesucht Mühlweg 36, part.

Aufwartung für vormittags gesucht. Monatl. 10 Mk. **Meckelstraße 14,** I.

Saub., anst. Mädchen zur Aufwartung für vorm. ges. **Gr. Brunnenstr. 3,** II.

Aufwartung gesucht Gottesackerstr. 12, II.

Unabhängige Frau vorm. zu Kindern sofort ges. **Kl. Märkerstr. 3,** H. II, l.

Kräft. Mäd. z. Kind. u. Hausarb. f. nachm. ges. **Dehmel,** Mansfeldstr. 44, III.

Tücht. Mädchen, auf Hosen geübt, für dauernd gesucht **Sophienstr. 29,** II.

Lehrling-Gesuch.

Kesselschmiede-Lehrlinge
werden eingestellt von
Wegelin & Hübner,
Maschinenfabrik u. Eisengießerei, Kesselfabrik, Akt.-Ges.
Abteilung: **H. W. Seiffert,** Thüringerstr. 17.

Löwen-Apotheke
hierselbst nimmt zum 1. April cr.
einen **Eleven** an.

Lehrlings-Gesuch.
Suche für mein **Herren- und Knaben-Konfektions-Geschäft**
einen Lehrling
gegen **monatliche Vergütung.**
Alex Michel.

Barbier- und Friseur-Lehrling sucht **R. Hödicke,** Magdeburgerstr. 3.

Schlosserlehrling sofort gesucht. **Schütz,** Kl. Sandberg 4.

Lehrlings-Gesuch.
Wir suchen für das Kontor unserer Kolonialwaren-Großhandlung einen Lehrling mit einjähr. Zeugnis zum sofortigen Antritt.
Körner & Niemann, Halle a. S.

Für Mitte April suche ich für meine Manufakturwaren-Handlung ein junges Mädchen als
Lernende
gegen monatliche Vergütung.
M. Gottheil, Gr. Klausstr. 9.

Junges Mädchen aus achtbarer Familie suchen als
Lernende
Geschw. Jüdel, Leipzigerstr. 101.

Lehrfräulein
sofort geg. Verg. gesucht. **L. Remmler, Wäsche-Geschäft, Leipzigerstr. 23.**

Suche Kochlehrling mit oder ohne Lehrgeld, Stütze für Restaurant, tüchtige Hausm. und Küchenmädchen, Mädchen aufs Land. **Clara Vater,** Stellenvermittlerin, Kl. Ulrichstr. 8.

Lehrmädchen
ans anst. Familie zur Erlernung der Blumenbinderei sofort gesucht.
Blumenhandlg. Ludw. Wuchererstr. 74.

1 Putzlernende
wird gesucht.
Gr. Klausstr. 34. Emma Zincke.

Stellen suchen.

Laufbursche, 16 Jahre alt, sucht gute und dauernde Stellung. Gefl. Off. bitte an Otto Schleicher, **Wenden** b. Mücheln (Bez. Halle) zu richten.

Tücht. **Sattler u. Lackierer** sucht in einer Fabrik baldigst auswärts oder hier Stellung. Offert. unt. **N. 1943** an die Exped. b. Bl.

J. Techniker sucht f. nachm. Nebenbeschäft. Off. u. **C. 2113** a. d. Exped. d. Bl. erb.

Bisheriger Diener
mit guten Zeugn. sucht 1/5. in größer. Geschäft irgend passende Beschäftigung. Off. unt. **B. d. 8981** an **Rudolf Mosse, Halle.**

Leute o. Kinder such. Bizewirts- od. Hausmannsstelle. Off. u. **B. 2212** a. d. Exp. erb.

Tücht. Buchhalter sucht noch stundenw. Beschäft. Off. u. **A. 2191** a. d. Exp. d. Bl. erb.

Gärtner, ledig, mit gut. Zeugn., sucht sofort Herrschaftsstellung. Off. unt. **F. 2196** an die Exped. d. Bl. erb.

Jg. selbst. **Bauschlosser** s. pos. d. Beschäft. Off. u. **P. 2225** a. d. Exp. d. Bl.

Für einen 17jähr. zuverlässigen Jungen, der aber tüchtig arbeiten kann, wird Beschäftigung gegen Vergütung nach Uebereinkunft gesucht. Offerten unter **A. 2231** an die Expedition d. Bl. erb.

Tüchtiger Bautechniker,
sicher im Veranschlagen und Abrechnen, flotter Zeichner, sucht Stelle. Offerten unter **S. 2246** an die Expedition d. Bl.

Aelt. **Mann,** der sich keiner Arbeit scheut, sucht dauernde Beschäftigung. Offert. unt. **O. 2244** an die Exped. d. Bl.

Pens. **Beamter,** u. mittl. Jahren, sucht unter bescheid. Anspr. Vertrauensposten als Kassierer, Kassendote oder ähnliche Stelle. Off. unter **E. 2235** an die Exped. d. Bl.

Junges gebildetes Mädchen sucht Beschäftigung zur Beaufsichtigung u. Nachhilfe der Schulerledigten der Mittelschule u. höh. Töchterschule oder als Reisebegleiterin, Gesellschafterin oder Vorleserin. Gefl. Offert. unter **G. 2217** an die Exped. d. Bl. erb.

Fräulein möchte unentgeltl. Kranzbind. erl. Off. unt. **F. 2216** a. d. Exp. d. Bl.

Frauein, Ende 20, möchte eine Schokoladen- od. Kaffeestillale übern. Off. unt. **E. 2215** an die Exped. Bl.

Jg. Frau sucht Beschäft. im Maschinennäh. Off. u. **O. 2164** an die Exp.

Aelt. Mädchen, das schon in bess. Hause war, sucht 1. Mai Stelle als Hausmädchen, nicht unter 60 Tlr. Zu erfr. Lessingstr. 26, III l.

Beamtentochter von auswärts sucht Stellung als Stütze in besserem Hause bei Familienanschluß zum 15/4. od. 1/5. Off. unt. **O. 2204** an die Exp. d. Bl.

Kräft. Mädchen v. L., welches jetzt die Schule verl., sucht in bess. Hause f. Dienst, mögl. bei einem Kind. Zu erfr. Friedrichstr. 36, H. II l.

Suche f. sehr braves fleiß. Mädchen von gut. Charakt., unverdrossen b. d. Arbeit, Stelle. Beding: kinderl. Haushh. u. gute Behandlung. Auskunft gibt Fabrikbes. **R.,** Magdeburgerstr. 12, III.

Junge Frau sucht Aufwartung 2—3mal wöchentlich Henriettenstr. 31, III.

Junge Frau nimmt noch **Wäsche** an. Alter Markt 21 III, rechts.

Saubere, ehrliche Frau sucht für Vorm. Beschäftigung. Mansfeldstr. 11, H. II. l.

Ein junges Mädchen, 16 J. alt, sucht 1. Mai oder 15. April Stellung. **W. Stahl, Osmünde** b. Gröbers.

Sauberes junges Mädchen, welches schon gedient hat, sucht Stellung per 1. Mai. Zu erfragen Prinzenstr. 24, Hof I r.

Junges Mädchen sucht sofort Stellung als **Verkäuferin für Bäckerei.** Zu erfragen Goethestr. 22, im Laden.

1 Viehmagd, welche 3 Jahr am einer Stelle war, s. Stellung d. **Anna Reichmann,** Stellenvermittlerin, Dachritzstr. 6.

Aelteres Mädchen, welch. etwas nähen u. plätten k. und in all. Zweig. d. Haushh. erfahren ist, sucht z. 1. Mai Stelle. Offert. u. **L. B. N. 100** postl. Oberröblingen a. S.

Gefunden.

Gr. Hund, weiß und braun, angelaufen. Abzuholen Frl. bei „Gen.-Anz.", **Heidenburg.**

Verloren.

Vom **Riebeckplatz, Franckestr. bis Königstr. 86** Montag nachmittag 4 Uhr kleines, rotes **Scherenetui** mit Schere und silbernem Fingerhut **verloren.** Gegen Belohnung abzugeben bei **Pritschow, Bernburgerstr. 28.**

Verloren
eine kleine, schwarze Damenuhr a. d. Wege Weidenplan, Alte Promenade. Abzugeben gegen Belohnung Viktoriastr. 29, pt. l.

Diverse.

Auktion.
Mittwoch den 5. April cr., nachm. 2 Uhr sollen **Schmiedstr. 26,** pt.:
1 Kerikow, 1 Sofa, 1 Spiegel mit Schränkchen, 1 Sofatisch, 4 Stühle, 1 Küchentisch, 2 Bettstellen mit Matratzen, 1 Regulator, 4 Bilder, 1 Sportwagen, 1 Fahrrad u. a. S.
öffentlich meistbietend versteigert werden.
Die Sachen sind fast neu. Besichtigung von 12 Uhr ab.
Halle a. S., Augustastr. 19, I.
Robert Pauly,
beeid. Auktionator.

Zwangsversteigerung.
Mittwoch den 5. April cr., nachm. 3 Uhr werde ich im Vers.-Lokale **Ratswerder 3** in Halle a. S. (Paradies):
1 fahrbare Lokomobile
zum Betrieb einer 4½pferdigen Dampfluftpumpe, erbaut 1901 von **Klotz** in Stuttgart, öffentlich meistbietend gegen Barzahlung versteigern.
Wolle, Gerichtsvollzieher in Halle a. S.

Zwangsversteigerung.
Mittwoch den 5. ds. Mts., vormitt. 11 Uhr werde ich im Versteigerungslokale **Ratswerder 3** (Paradies):
2 Polstersessel, 1 Schreibtisch, 1 Chaiselongue, 1 Teppich, 1 Salontisch, 1 Horn mit Deckel, 1 Aquarium mit Ständer u. Untersetzer öffentlich meistbietend gegen Barzahlung versteigern.
Wolle, Gerichtsvollzieher in Halle a. S.

Zwangsversteigerung.
Mittwoch den 5. April 1905, vormittags 10 Uhr versteigere ich **Ratswerder 3** hierselbst:
1 Pfandschein (Uhr), 1 Instrumentenschrank, 1 Kleiderschrank, 120 m Barchent, 320 m Lüster, 87 Stück Kinderjäckchen, 20 Dtzd. Taschentücher, 100 verschiedene Hemden, 120 Groß Schnürsenkel, Tische, Stühle u. dergl. mehr.
Ranneberg,
Gerichtsvollzieher in Halle a. S., Zwingerstraße 32.

Jg. Schneiderin empfiehlt s. den geehrt. Herrsch. aus dem Hause Glauchaerstr. 73.

Bis Ostern verreist.
Frauenarzt
Dr. med. Kneise.

Alle Radfahrer
mache ich auf die großen Vorteile aufmerksam, welche denselben beim Einkauf von **Fahrrädern und Zubehörteilen** in meinem Geschäft geboten werden. Nur anerkannt gute, bestbewährteste Fahrräder mit einjähr. Garantie ℳ 68.—, Laufdecken 4.—, Schläuche 2.90, Pedale 2.40, Ketten 2.20 u. s. w. u. s. w.
Reparaturen, Emaillieren, Vernickeln wie bekannt prompt und billigst.
Leipziger Fahrradhaus,
Halle, Moritzkirchhof 10.

Jugendsünden
eines Gekrönten. Pikante Neuigkeiten aus dem Leben **Napoleon III.**
Der Bigamist auf dem Thron. Enthüllungen aus dem Leben des
Jerome Bonaparte.
Aus dem Leben der Kaiserin Eugenie.
Die Semiramis des Nordens Katharina II.
von Rußland, pro Band statt Mk. 2,— nur **90** Pfg. Alle 4 Bände zusammen statt Mk. 8,— nur **Mk. 2,90.** (Gelegenheitskauf.)
Fr. G. Wolff's Buchhandlung, Berlin S.W. 12, Markgrafenstr. 2. E.

Deutsche erstklassige Solidarity-Fahrräder auf Wunsch **Teilzahlung.** Anz. 20, 30, 50 M. Abz. 8-15 M. monatlich. Reichsräder von 64 M. an. Zubehörteile spottbillig. Preisliste umsonst.
J. Jendrosch & Co.
Charlottenburg 5. No. 280

Häuserverwaltungen
übernimmt gewissenhaft ein Hausbesitzer. Offerten unter **V. 2991** an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Schmeerstr. 20, I.

Briketts mit der Krone bei Abnahme v. 35 Ztr. an bis 30. 6. 05 per Kasse a Ztr. **68 Pfg.** liefert frei Gelaß **Otto Just, Ludwig Wuchererstraße 45.**
Fernruf Nr. 1964.

Jede kluge Hausfrau
spricht:
Die giftfreie flüssige Cremefarbe
in der **Walhalla-Drogerie, Magdeburgerstr. 26,** zu haben, ist **die Beste.**

Kindergarten Kl. Wallstr. 7.

Lager aller Sorten
Billig. **Reparaturwerkstatt. Teilzahlung** gestattet.
Alb. Grotzky, Uhrmacher, Geiststraße 28.

Gesuch zur Baugenossenschaft, Bauunternehmer und Grundstücksbesitzer.
Auswärtige Sparkasse beleiht gut gelegene Wohnhäuser bis 60% des Taxwertes einschl. Grund und Boden auch zu späteren Terminen und werden Gesuche von **Haasenstein & Vogler, A.-G., Magdeburg,** entgegengenommen unter **S. G. 392**

Hies. Delikat.-Gesch. wünscht den **Verkauf bester Molkerei-Butter** zu übernehmen. Umgehende Offerten unter **R. 3131** an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Schmeerstr. 20.

Zur Konfirmation!
Passendste Geschenke für Konfirmanden in blühenden **Topfpflanzen,** sowie **Palmen** und **Blattpflanzen**
empfiehlt zu den billigsten Preisen
W. Beyer, Handelsgärtner,
Dölau bei Halle a. S., Crölliwitzerstr. 15.

Putz wird chic und billigst angefertigt. **Hüte, Putzartikel billigst Meckelstraße 6,** II l.

Wünsche etwas zurückgebl. konfirmierten Knaben zu Pfarrer oder Lehrer aufs Land zu geben, und dafür ein Mädchen aufzunehmen, 2 Pens. u. Lehrerin im Hause. Gefl. Anfragen unter **G. 2237** an die Expedition ds. Blattes erbeten.

Zöpfe, größtes Lager i. allen Farben zu bill. Preisen **J. Wrycza,** Leipzigerstr. 28, a. Turm.

Dam. f. rdl. Aufn., diskr. ungen. Niederkunft. Off. unt. **F. S. 389** Ann. Exp. **M. Müller,** Leipzigerstr. 84.

Wanzen-Tinktur,
ausprobiertes Mittel gegen Wanzen und deren Brut!
allein echt bei
Max Rädler, Rannischestr. 3.

Möbel
kauft man am vorteilhaftesten im
Möbelmagazin C. Thielicke,
Tischlermeister. **Gr. Steinstr. 63.**
Transport u. Aufstellen der Möbel gratis.

Thüringer Speisekartoffeln
a Ztr. 3.50 Mk., 5 Liter 33 Pfg., empfiehlt **Alb. Streuber,** Thomasiusstr. 36.

Herren-Garderobe
wird unter Garantie angefertigt, gereinigt, repariert, gefärbt. **Mauerstr. 16 II.**

Hüte werden **chic garniert Breitestr. 3,** II.

Maurerarbeiten, Dienreinigen nimmt an Wuchererstraße 73, III.

Zum Flicken und Nähen empfiehlt sich junges Mädchen Weidenplan, Mädchenheim.

Schneiderin empfiehlt sich Rannischestr. 2, I.

Bauentwürfe
aller Art für Neu- und Umbauten, **stat. Berechnungen, moderne Fassaden** rc. fertigt billig tüchtiger junger **Architekt.** Gefl. Off. u. **L. 2241** an die Exp. d. Bl.

Gestohlen
sind Montag nachm. verschiedene **Schlachtwaren.** Wer derartige auffällige Vorräte plötzlich in seiner Nachbarschaft bemerkt, wolle mir Anzeige machen. Für die Entdeckung meines Eigentums zahle
20 Mk. Belohnung.
Landwehrstraße 11, pt.

Ein älteres **Fräulein aus besser. Stande** wünscht sich zu verheiraten. Dieselbe ist musikal., versteht feine Küche, auch Krankenpflege u. s. w. Könnte einem älteren gutsituierten Herrn noch ein angenehmes Leben bereiten. Offerten unter **O. 777** hauptpostlagernd **Halle a. S.** erbeten.

Einem geehrten Publikum von **Spören** und Umgegend zur gefl. Nachricht, daß ich mich mit dem heutigen Tage hierselbst als
Sattler
niedergelassen habe.
Max Jentzsch.
Spören, den 3. April 1905.

Hüte
werden für **50** Pfg., das Stück chic u. schön garniert **Schmeerstr. 5,** I. **Bordern.**

Hochstämmige **Rosen,** ff. Sorten, empfiehlt **E. Bachmann,** Handelsgärtn., Crölwitz.

Knabe (4 W.) v. aufs. M. w. g. mon. Verg. in g. Pflege gegeb. Off. u. **E. R.,** Postamt 2.

Perf. Plätterin sucht noch **einige Herrschaften.** Offerten unt. **M. 2222** an die Exp. d. Bl.

Nur Alter Markt 11 im Hofe links bekommt man die besten, dauerhaften, mit guten Zutaten versehenen **Arbeiterstiefeln,** Zug- u. Kinderstiefeln u. Lederpantoffeln.
J. Sternlicht, Telephon 1946.

Reell!
Witwe, 38 Jahr, v. hübsch. Aeuß., sehr wirtsch., m. Verm., sucht die Bek. ein. geb. äll. Herrn (Beamter bevorz.) zwecks späterer **Heirat.** Off. m. Bild unt. **U. 2208** an die Exp. d. Bl. — Anonym verbeten. —

Zur **Anfertigung**
feiner Damen- u. Kindergarderobe
empfiehlt sich **Elise Bernhardt,** abd. geb. Damenschneiderin, **Dieskauerstr. 16.** I.

Reell! J. Mdch., 21 J., 20000 M. Verm., wirtch. erz., w. Heir. m. edelgel. H. Verm. n. erf., b. g. Char. Bed. Off. u. Berlin S. 14, f. Gombert.

Zur Buchführung!
für halbe Tage od. Stunden empfiehlt sich **gewissenhaft. perfekter Buchhalter.**
Gefl. Off. u. **S. 2206** an die Exp. d. Bl.

Aufrichtig!
Fräulein, 30 Jahr, guter Auf. u. Char., sucht die Bekanntsch. mit Herrn in sicherer Stellung behufs späterer **Verheiratung.** Vermögen 1500 Mk., reichl. schöne Ausstattung, später bedeutend mehr. Offerten unt. **S. 2166** an die Exped. ds. Bl.

Bettfedern
und
Daunen,
beste, füllkräftigste Qualitäten, doppelt gereinigt, empfehlen in allen Preislagen
ganz besonders billig
Brummer & Benjamin
Gr. Ulrichstr. 22/23.

Apfelsinen
300 Zentner
frisch eingetroffen.
Garantiert vollsaftige Früchte.
Aepfel
Große Auswahl.
Billigste Preise.
H. Schmuhl,
Engros-Lager,
Rannischestraße 3.

Modes!
Hüte werden schnell und billig **chik garniert.** Auch hält sich Unterzeichnete den geehrten Damen von **Ammendorf u. Umgegend** für alle ins Fach schlagenden Arbeiten bestens empfohlen.
Hochachtend
Frau **Hertha Steiner,**
Ammendorf, Friedenstraße 3, pt.

Geschäfts-Verlegung.
Mit heutigem Tage verlegte ich mein
Schnitt- u. Wäschegeschäft
von **Beesenerstraße 2** nach
Beesenerstraße 26.
Hochachtungsvoll
Albert Nölte.

Billigste Bezugsquelle für Tischlermeister.
Mitteldeutsche Sargschmuck-Industrie, größtes Spezialgeschäft der Provinz Sachsen.
Fr. Max Theermann,
Halle a. S., Brüderstr. 13, Tel. 2963.
Fabrik u. Lager von Sterbekleidern, Steppdecken, Kissen rc. Spez.: fertig zusammengestellte Beschläge billigst berechnet.
Musterbücher gratis u. franko. Gr. Lager in Metall- u. Holzsärgen sowie Zinkeinsätze.

Briketts von vorzügl. Heizkr., in Fuhr. u. einzeln, a Centn. 65 Pfg. frei Gelaß.
Karl Hildebrand, Thüringerstr. 26.

Roggenbrot,
gar. rein, ganz vorzüglich im Geschmack.
Dampf-Brotfabrik Schubert,
Reilstr. 112 und Roter Turm, Marktplatz.

Feine Handarbeiten werden sauber angefertigt. Warstr. 20 II. r.
Daselbst werden auch junge Mädchen u. Kinder in Handarbeiten unterrichtet.

Zähne v. 1.50 Mk. an.
Plomben v. 1 M. an, **Zahnziehen** v. 1 M. an. **Reparat., Umarbeiten.** Schonende schmerzlose Behandlung.
Schönemann's Zahn-Atelier,
Leipzigerstraße 43, I.

Unserer lieben Tante und Großtante
Augustchen
herzlichste Glückwünsche
zum **90.** Geburtstage.

Stiefel u. Schuhe werden billig **bejohlt** und **repariert** wie bekannt mit gutem gebrauchten **Riemenleder,** nur bei
J. Sternlicht, Alter Markt 11.

Mittwoch den 5. d. Mts., vormittags 10 Uhr versteigere ich im „Gasthof z. Preuß. Krone" in Trotha zwangsweise:
1 gr. eis. Geldschrank, 1 gold. Uhrkette mit Medaillon und 1 Jagdgewehr.
Rehbock, Ger.-Vollz. kr. A.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19050405025/fragment/page=0003

Seidenhaus Georg Schwarzzenberger

Halle a. S. Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins. Gr. Steinstr. 88.

Beste Kostüm-Seide, nur Garantie-Stoffe,
in den modernsten Farben.
Neueste Blusenstoffe in Streifen u. Karos.

Neueste Farben in bestem Kostüm-Sammet
unempfindlich gegen Druck und Nässe.
Velvet-Sammete für Blusen und Kleidchen
Meter von 1 Mark an.

Eiserne Gartenmöbel für Restaurationszwecke.
Balkon-Möbel. Friedhofsbänke Mark 5,00.
Gartenmöbel-Garnituren.
Gartengeräte für Gärtner und Kinder.
Eiserne Bettstellen, Polsterbettstellen, Kinderbettstellen
in jeder Preislage mit und ohne Matratzen.

Transportable Spar-Kochherde
für Hotels, Herrschaftsküchen, Haushaltungen etc. etc. in grösster Auswahl. Weitgehendste Garantie für praktischen Gebrauch. Prima Referenzen. Beste Ausführung. Billigste Berechnung.
Grudeöfen, eiserne Waschkessel, Regulieröfen, Kochöfen, Dachfenster, Pferdekrippen, Pferderaufen billigst.

Bartels & Beck,
obere Leipzigerstrasse 32.

Geschäfts-Eröffnung!

Einem geehrten Publikum sowie meiner verehrten Nachbarschaft hierdurch zur gefl. Nachricht, dass ich am Sonnabend den 1. April
Ludwig Wuchererstrasse 1, Ecke Grosse Steinstrasse,
eine
Delikatessen-, Konserven-, Wein- und Südfrucht-Handlung
eröffnet habe.
Es wird mein Bestreben sein, das mich beehrende Publikum mit guter reeller Ware zu billigstem Tagespreise zu bedienen und bitte gleichzeitig, bei Bedarf mein neues Unternehmen gütigst zu unterstützen.
Hochachtungsvoll
Carl Wendt.

Eleganter dunkelbr. geblümt. Wallach,
ca. 1,79 Meter groß, ca. 9½ Jahr, gesund, fehlerfrei, sicher gefahren, zugfest und flott geritten (für leichtes und schweres Gewicht) für 700 Mark verkäuflich.
Schmidt & Spiegel, Maschinenfabrik, Halle a. S.
Ebendaselbst billig verkäuflich: 1 f. Kutschwagen für ein- u. zweispännig (Selbstfahrer mit Dienersitz).

Habe mich in
Bad Lauchstädt
als
prakt. Arzt, Wundarzt und Geburtshelfer
niedergelassen.
Sprechst.: vorm. 7—9, nachm. 2—3.
Dr. med. Herm. Gregor.

Weissnähschule v. A. Richter, Schmeerstr. 17/18.
Gründl. gewissenh. Unterricht i. Wäschenähen, Zuschneiden u. Schnittzeichnen nach vorzügl. akadem. u. prakt. ausprob. Methode f. Erwerb u. Selbstbedarf.
Anmeld. f. d. Kurse v. 1. Mai an bis 15. April erbet. Anmeldeg. auf. Sonnt. tägl. bis 4 Uhr.
wegen Umzug

Mit heutigem Tage verlegte mein seit 10 Jahren bestehendes
Nähmaschinen- u. Fahrrad-Geschäft sowie **Reparatur-Werkstatt**
nach meinem Grundstück **Kl. Ulrichstr. 33 (Ecke Dachritzstr.),**
und bitte das mir geschenkte Vertrauen auch fernerhin zu übertragen.
Gust. Lerche, Mechaniker, Kl. Ulrichstr. 33 (Ecke Dachritzstr.).
Plissee-Brennerei, neueste Muster, gute Ausführung, sofortige Lieferung in Hoch und Flach. Plissee-Brennerei.

Für Gymnasiasten und Realschüler.
Nachhilfe-Unterricht. — Arbeitsstunden. — Vorzügl. Pension. Halbpension. **Waldstein, Bernburgerstr. 28, II.**

Neuanfertigungen jeder Art besorgt billig **Alb. Ackermann,** Mühlberg 10. Straßenrein. sow. Aschenf. w. ang. Tel. 2911.

Zahnbürsten, solide Qualitäten, in großer Auswahl bei **H. Schnee Nachf.,** Gr. Steinstr. 84.

Franz Rickelt,

Gegründet 1854. **Schirmfabrik.** Telephon 2486.
Nur eigene Fabrikate in jeder Preislage.

Fettleibigkeit
Laarmann's Entfettungstee. Marke „Reducin", von Gustav Laarmann, Herford, wird empfohlen bei Corpulenz und Fettleibigkeit mit naturgemäßer Anwendung. Bestandteile: Hagebutten 10, Flieder 10, Hafertrocken 3, Linden 10, Kamillen 5, Wollblumen 12, Faulbaumrinde 15, Gemmel 7, Heidelbeeren 6, Guttatig 4, Kirchen 4, fäste Wollkrappkraut 7, Barentraubenblatt 2,5, Liebstöckel 2,5, Hauhechel 2,5, Wachholderbeeren 2,5. Quantität Nr. 1 = Mk 3 —, Nr. 2 = Mk 5 — Nr. 3 bei besonders starker Corpulenz Mk. 7.— Probekarten Mk. 1.50. Niederlage in Halle:
Hirsch-Apotheke, Markt 17,
Apotheke „Zum Deutsch. Kaiser", Glauchaerstr. 1.

Reisszeuge,
vorzügliche Instrumente,
Mikroskope,
Lupen,
solide, gediegene Ware,
Lesegläser,
Operngucker
empfiehlt sehr billig
Otto Unbekannt
Gr. Ulrichstraße 1a.

Konfirmations-Geschenke
in großer Auswahl bei billigsten Preisen empfiehlt
Alb. Grotzky,
Uhrmacher, Geiststraße 28.
Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.
Umtausch gestattet!

Kind (disk.) w. in saub. Pflege genomm. Zu erfragen in der Exped. ds. Bl.

Bettfedern-Reinigung
elektrisch erste am Platze
nur
Inlets **Schmeerstr. 11** Bettfedern
Benkwitz Nchf.

Umtausch bis 30. April 1905 gestattet.
Zur
Konfirmation
1905
massive Goldwaren,
8-, 14- und 18karätig (333, 585 bez. 750 gestempelt), in größter Auswahl, auch im
Jugendstil
in nur soliden, erprobten Fabrikaten.
Juwelier **Tittel,**
Schmeerstraße Nr. 11.
5% in Sparmarken.

Auf alle Preise 5 Prozent Rabatt in Marken des Rabatt-Spar-Vereins.
Briefkasten
aus lackiertem Blech, 50 Pfg., 1, 3 Mk.
Briefkasten
mit diebessichern Frühstückskasten, Stück 1,25 Mk.
C. F. Ritter,
Leipzigerstr. 90.

Impfe täglich 2—3 Uhr.
Dr. Ziegner.

Magnum bonum
und frühe Rosen-Saatkartoffeln (Landware) offeriert
A. Schulte, Zörbig.

Meine Wohnung befindet sich Sophienstrasse 42 III. Auch nehme ich noch einige Kunden außer Haus an.
Albertine Stange, Weißnäherin.

Saubere Inlett-Wäscherei.
Bettfedern-Reinigungs-Anstalt.
Vorzüge: Elektrisch u. Gasheizung. Reelle saubere Reinigung. Patentierte Anlage.
Gr. Märkerstr. 17.
Betttedern u. Inlette billigst.

Stets Neuheiten
in feinsten **Spazierstöcken.**
Größtes Lager in Halle.
Schirm-fabrik **F. B. Heinzel.**

Ueber Nacht
trocknet die Fußboden-Farbe à Pfd. 50 Pfg., allein zu haben
6 Gr. Ulrichstr. 6. **F. A. Patz.**

Familien-Nachrichten.

Montag vormittag verschied nach kurzem Krankenlager unsere liebe Mutter, Groß- und Urgroßmutter, die Witwe
Friederike Horn,
geb. Schneider,
im kurz vollendeten 88. Lebensjahre.
Um stille Teilnahme bitten
Die trauernden Hinterbliebenen.
Die Beerdigung findet Donnerstag 3½ Uhr vom Südfriedhofe aus statt.

Statt besonderer Meldung!
Gestern abend 10 Uhr entschlief sanft nach längerem Leiden mein herzensguter Mann, der Schneidermeister
L. Robbert.
Um stille Teilnahme bittet
Halle a. S., den 4. April 1905
Frau L. Robbert.

Todes-Anzeige.
Gestern früh 5/4 5 Uhr entschlief sanft nach kurzem aber schwerem Leiden meine innigstgeliebte Frau, unsere herzensgute Mutter, Schwieger- und Großmutter,
Frau Auguste Gläsert
geb. Schnelle.
Die trauernden Hinterbliebenen.
Die Beerdigung findet Donnerstag nachmittag von der Kapelle des Südfriedhofes aus statt.

Todes-Anzeige.
Montag früh 1/4 11 Uhr entschlief nach schweren, qualvollen Leiden unsere innigstgeliebte, unvergeßliche Tochter
Ida Reichardt
in ihrem noch nicht vollendeten 21. Lebensjahre.
Um stilles Beileid bitten
Die tieftrauernden Eltern und Geschwister.
Die Beerdigung findet Donnerstag nachmittag um 4 Uhr statt.

Todes-Anzeige.
Gestern abend 11 Uhr verschied meine liebe Frau, unsere herzensgute Mutter, Tochter, Schwieger- u. Großmutter,
Frau **Marie Fuchs** geb. Roack.
Um stille Teilnahme bitten
Die trauernden Hinterbliebenen.
Adolf Fuchs.
Halle a. S., den 4. April 1905.

Danksagung.
Zurückgekehrt vom Grabe unseres Vaters, Groß- und Schwiegervaters, des Schlafhaus-Verwalters
Friedrich Thiele,
sagen wir allen, welche den Sarg mit Kränzen schmückten, unseren herzlichen Dank. Dank dem Herrn Hüttenmeister Ehrhardt für das dem Entschlafenen entgegengebrachte Wohlwollen, sowie Herrn Pastor Langrock für seine trostreichen Worte am Sarge. Ebenfalls Dank dem Verein der Reichstreuen, Ortsgruppe 60, für seine herrliche Kranzspende.
Rothenburg und Halle a/S., den 2. April 1905.
Die trauernden Familien:
Friedrich Thiele, Friedrich Teucher, Wilhelm Kober, Friedrich Debitsch, Gustav Springer.

Dank.
Für die vielen Beweise herzlichster Teilnahme bei dem Verluste unseres teuren Entschlafenen, sowie für die vielen Kranzspenden sagen auf diesem Wege unseren allerverbindlichsten Dank.
Die trauernde Familie **Voigt.**
Ammendorf, den 3. April 1905.

Dank.
Zurückgekehrt vom Grabe unserer lieben Verstorbenen, sagen wir allen denen, die ihren Sarg so reich mit Blumen schmückten und sie zur letzten Ruhe begleiteten, herzlichen Dank. Auch innigen Dank Herrn Pastor Witte für seine tröstenden Worte am Grabe. Noch innigsten Dank meinen werten Kollegen, der Maurer-Krankenkasse zu Halle a. S.
Die trauernden Hinterbliebenen
Hermann Schack.

Die Beerdigung unserer lieben Entschlafenen findet Donnerstag um 11 Uhr von der Kapelle des Nordfriedhofes aus statt. **Julius Loesche.**

Nach längerer Krankheit verschied am Sonnabend abend 8 Uhr unser langjähriges Mitglied, Herr
Friedrich Knoche.
Sein Andenken werden wir in Ehren halten. Friede seiner Asche.
Homöopath. Verein v. Halle a. S. u. Umgegend. Der Vorstand.

Für die überaus herzliche Teilnahme, die uns beim Tode unseres teuren, unvergeßlichen Entschlafenen, des Privatmanns
Christian Knoch
in so reichem Maße entgegengebracht worden ist, sagen wir hierdurch innigen Dank.
Die trauernden Hinterbliebenen.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19050405025/fragment/page=0004